

Checkliste

Angaben und Unterlagen zum Ausfüllen der Steuererklärung für Privatpersonen

Angaben

Ehemann/ Einzelperson w m AHV Nummer: _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

Ehefrau AHV Nummer: _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

Kind 1 in Schule in Ausbildung, wenn ja bis wann? _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

Kind 2 in Schule in Ausbildung, wenn ja bis wann? _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

Kind 3 in Schule in Ausbildung, wenn ja bis wann? _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

Kind 4 in Schule i in Ausbildung, wenn ja bis wann? _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

Kind 5 in Schule in Ausbildung, wenn ja bis wann? _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

Unterstützte Personen 1 Wohnadresse: _____

Beziehung Vater Mutter Geschwister leibliches Kind _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

jährlicher Unterstützungsbeitrag CHF _____

Unterstützte Personen 2 Wohnadresse: _____

Beziehung Vater Mutter Geschwister leibliches Kind _____

Name, Vorname: _____ geb. _____

jährlicher Unterstützungsbeitrag CHF _____

EINKOMMEN

- Sämtliche Lohnausweise (auch für Neben- und Teilzeiterwerb)
- Jahresabschlussrechnung bei selbständiger Erwerbstätigkeit oder eine Aufstellung über Ihre Einnahmen und Ausgaben
- Belege über Taggeld- oder Ersatz Einkünfte (ALV, EO, Mutterschaftsentschädigung etc.)
- Rentenbescheinigungen (AHV, IV, Pensionskasse, SUVA, ausländische Renten)
- Aufstellung über erhaltene Alimente (Kinder bis zur Volljährigkeit)
- Erhaltene Taggeldleistungen die nicht im Lohnausweis enthalten sind

BERUFSAUSLAGEN

- Fahrkosten zum Arbeitsort (Bahnabonnemente, Park-and-Ride-Kosten, Privatfahrzeug etc.)
 - Bestätigung Ihres Arbeitgebers für die Benutzung des Privatfahrzeugs für die Arbeit
- Aufstellungen und Belege über die effektiven Berufsauslagen (nur sofern diese summarisch grösser als der Pauschalabzug sind)
- Weiterbildungskosten, sofern diese nicht vom Arbeitgeber getragen wurden
- Bei Teilzeitangestellten die Aufstellung der geleisteten vollen Tage
- Unterlagen zu den Aus- Weiterbildungskosten

SCHULDEN

- Bescheinigungen von Schulden per 31. Dezember sowie Zinsbescheinigungen

WERTSCHRIFTENVERZEICHNIS

- Bescheinigungen aller Bank- und Postkonten per 31. Dezember, inklusive Zinsbescheinigungen
- Saldierungsbestätigung der Konten welche saldiert wurden
- Depotverzeichnis mit allfälligen Dividendenabrechnungen
- Dividenden und Guthaben zu eigener AG/GmbH, inklusive Zinsgutschrift
- Kontokorrent bei einer AG / GMBH
- Unternehmenswerte zu Unternehmen welche Sie halten
- Lotteriegewinne
- Aufstellung der Bargelder
- Sonstige Wertgegenstände (Gold, Fahrzeuge, Anteile an unverteilter Erbschaften)

VERSICHERUNGEN

- Rückkaufsbescheinigungen von Lebens- und Rentenversicherungen
- Belege zu laufenden Lebensversicherungen aus welchen ersichtlich ist
 - Abschlussjahr
 - Ablaufjahr
 - Versicherungssumme
 - Prämie

WEITERES

- Belege über die Beiträge an die Säule 3a
- Bescheinigung über Einkäufe in die 2. Säule (Pensionskasse)
- Alimente an den getrenntlebenden oder geschiedenen Ehegatten sowie an minderjährige Kinder
- AHV-Nichterwerbstitelbeiträge
- Belege zu den Aus- und Weiterbildungskosten
- Belege über die Kinderbetreuungskosten
- Angaben zu selbst getragenen Krankheitskosten Zahnarztkosten, Medikamente etc.
- Zuwendungen an politische Parteien und gemeinnützige Organisationen
- Zahlungen an unterstützungsbedürftige Personen (Bankbelege) und Unterstützungsbedürftigkeit (amtliche Bescheinigung)

LIEGENSCHAFTEN

- Neubewertung respektive Schätzung sämtlicher Liegenschaften (Liegenschaftsbewertung der Spezialsteuer)
- Rechnungen oder Belege über Unterhalts-, Versicherungs- und Verwaltungskosten, Umbaukosten (Aufwertung, und Instandhaltungskosten)
- Für Eigentumswohnung zusätzlich Unterhalts- und Betriebskostenabrechnung
- Aufstellung über die Mieterträge (Mieterspiegel)
- Verwaltungsabrechnungen bei Mehrfamilienhäusern

Vorbehalten bleiben weitere in der Auflistung nicht erwähnten Angaben und Unterlage. Gerne können Sie sich bei uns telefonisch informieren.
T: +4161 321 45 84